Gesuch für die Gewährung eines Darlehens der Schweizerischen Stiftung zur Förderung von Wohneigentum (SFWE)

Kanton:	
RegNr.:	
Eingang:	

1 Gesuchsteller (Grundeigentümer)

Name	Name Vorname									
Adresse				Geb.c	Geb.datum Zivilstand					
Ort				Bürge	Bürgerort					
Beruf				Telefo	on					
			Mail							
2 Fam	niliensitua	tion								
(Ehe-)Partne	er/in									
Beruf					Geb.datum					
Kinder im gl	eichen Haush	alt lebend								
Name		Jahrgang	Name		Jahrgang Name			Jahrgang		
Weitere unt	erstützungsbe	dürftige Pers	onen im gleichen I	Haushalt: (l	ı Ditte Jg. angeb	en)				
Wohnberech	ntigte									
		ı								
Absehbare V	eränderunger	der Familien	situation:							
3 Wo	hnverhälti	nisse vor I	nvestition							
	Grösse									
	(Anz.				ohnt durch: (Gesuchsteller, Eltern, Kinder, Pächter, Angestellte, Inberechtigte, Mieter)					
1. Wohnun	Zimmer) Zustand Wohnberechtigte, Mieter)									
	_									
2. Wohnun										
3. Wohnung										
4 Geplante Investition										
Art der Investition (zutreffendes ankreuzen): ☐ Neubau ☐ Umbau ☐ Erweiterung ☐ Kauf										
Angaben Bor	nus Energieef	fizienz (zutref	ffendes ankreuzen	n):						
					☐ Neubau Holzhaus					
☐ Energetische Gebäudesanierung (GEAK Plus) ☐ Einbau neues Heizsystem Holz / Solar / Wärmepumpe							epumpe			
Angaben San	nierungsdarle	nen								
Angaben Sanierungsdarlehen ☐ Verbesserung Gebäudehülle auf GEAK-Stufe B ☐ Verbe					erbesserung Gebäudehülle auf GEAK-Stufe A					
☐ Zertifizierung nach Minergie-Standard										

Beschreibung geplante Investition:													
Baukosten / Kaufkosten:							ten-Schät ten-Vorai	-	(bitt	e vom e egen):			
Architekt						•				•			
5 Wohny	erhäl	ltnis	se n	ach Ir	vestiti	ion:							
				Bewohnt durch: (Gesuchsteller, Eltern, Kinder, Pächter Angestellte, Wohnberechtigte, Mieter)						Mietzins/Monat (falls vermietet)			
1. Wohnung	2	Cij	Zusti			- deriter /	- III GESTEII	te, womb		ste, wheter,			
2. Wohnung													
3. Wohnung													
Bei Vermietung d	ler unte	erstüt	zten \	Nohnur	ng sind di	ie Steuerz	zahlen de	r Mieter b	eizubrir	igen.			
6 Landwi	irtsch	afts	hetr	ieh									
			Deti							T _			
Landw. Nutzfläch				ha	Wald		1 116		ha	Zone:		_	
Davon eigenes La	ind			ha	Standa	rdarbeits	kräfte		SAK	Tierbesta	nd		GVE
Milchlieferrecht:				kg									
Betriebsrichtung:													
6.1 Nich	itland	lwir	tsch	aftlicl	her (Ne	eben-)E	rwerb				1		
		Ar	rt				Arbeitg	eber			Lohr	n (pro Mo	nat)
Gesuchsteller/-in													
Ehe-/Partner/in													
7 Finanzi	7 Finanzielle Situation vor Investition												
				Gläub	iger						Betr	ag	
Hypothek													
Privatdarlehen													
Privatdarlehen													
Privatdarlehen													
Andere:													
Andere:													
Investitionskredit													
Betriebshilfedarlehen													
Agrarkonto/Kontokorrentkredit													
Sind Sie in Zahlun	ıgsschw	/ierigl	keiter	n? □ J	a 🗖	Nein Be	estehen E	Betreibung	en?	□ Ja □	l Nein		
		Ertra	igswe	rt		Belast	ungsgren	ize					
Vor Investition													
Nach Investition										☐ proviso	orisch	☐ defin	itiv

8	Finanzierung d	ler gep	lanten	Investition
---	----------------	---------	--------	-------------

	0 0.						
Mittelherkunft		Betrag	Bemei	rkungen			
Eigenmittel							
Eigenleistungen (Ar	beit)						
Eigenleistungen Ma	nterial						
Beiträge kant. Woh	nbauförderung						
Erhöhung Hypothel	(
Investitionskredit							
Kantonale Förderkr	edite						
Darlehen SFWE			Fr. 120 Bonus	Für eine Wohnung werden Fr. 60'000.00, für zwei Wohnunger Fr. 120'000.00 und für 3 Wohnungen Fr. 180'000.00 gewährt. Bonus Energie-Effizienz für Neubauten + Fr. 20'000.00, Umbauten + Fr. 10'000.00			
9 Sicherste	ellung						
	n wird durch eine Grundp pfandrechte aller Schuldb				nek sicherges	tellt. Geben Sie bitte di	
Art der Pfandrechte	2				Wert	der Pfandrechte	
Privilegierte Grund der Gemeinden)	ofandsicherheiten (z.B. Fo	orderungen für Er	rschliessun	gsbeiträge			
Hypotheken							
Investitionskredite	und Betriebshilfedarlehe	n					
10 Adminis	trative Angaben						
Finanzierende Bank:				Nr. des Bauko (wenn bekann			
Grundbuch (Ort)		Grundbuchr	nummer de	er Parzelle, auf d	der sich das		
		zu unterstüt	tzende Wo	hnhaus befinde	t		
Grundbuchamt:							
Notar:							
	ermächtigt die zuständige						
			Die,	/der Ehe-/Partne	er/in:		
Beilagen:							
☐ Grundbuchauszu	ıg		□ P	läne (1 Satz)			
☐ Steuerbescheinig	-			ostenvoranschl	ag		
☐ Buchhaltungsabs	schluss (letzter verfügbar	er)	☐ Zusicherung der finanzierenden Bank				
☐ Kopie agrarpoliti	sche Erhebung (Direktzah	nlungen)	☐ Beratungsbericht GEAK Plus, A, B				
☐ Auszug Betreibu☐ Tragbarkeitsbere			□ P	rov. Minergie-Z	ertifizierung	Kanton (Neubauten)	